

Der Mensch ist und heit in dem Leibe und hilt
 der Leibe **h** wer im wider dy febrich helfen
 wil man sol Gamillen mit al syden und do mit
 sol und den leip bespreich da stich dy kalte
 sucht und mach den menschen frist **h** wer
 den voflut auf den gesicht wol habid man
 sol Gamillen zu stopfen und mit dem saft
 auff dy gesicht legid das zeymigt den menschen
h Ob ein mensch od ein gystig lye geleydig
 sey man sol Gamillen zu stopfen und mit dem
 saft auff dy stat legid **h** Oder ma sol Gamillen
 möll wol syden und dan zu stopfen und dan
 dar auff legid das hilt gar wol und ist gutt

Das wasser von Gamillen

Die Gamillen wasser wer das wutendit dinst hat
 oder wer es in in das haupt get der trinkie
 das wasser **u**er mit gehorne mag **D** neme
 gamillen wasser und mische den wem do mit
 und trinkie es **w**em der handstem her fur
 get und mit herme mag der trinkie das wass
 der mit gehorne mag **D** neme Gamillen wass
 und lye wasser und trinkie das **h** trinkie es den
 handstem her fur **u**er stoch und den augid
 ist **D** neme gamillen wasser und lye und misch
 das **h** gen **h** abe **w**em dy fleckie geswollen
 sey **D** trinkie das wasser **h** dinst es **h** me
Man ist dreyerley **h** hat weisse plut **h**
 ander hat rote plut **h** der dritte hat pleyst

plut
 Eyn
 hand
 wol
 dinst
 syden
 und
 dinst
 und
 welch
 haupt
 und
 das
 saft
 pl
 und
 al
 und
 welche
 mit
 das
 man
 stich
 dem
 pl
 dy
 mit
 misch